

# Ökostromumlage wird wohl erstmalig sinken

Berlin. Die deutschen Verbraucher können nach den Preissprüngen der letzten Jahre auf einen leichten Rückgang der Stromkosten hoffen. Die Ökostromumlage wird aller Voraussicht nach erstmals sinken. Grund ist ein Milliardenüberschuß auf dem Umlagekonto. Das Plus stieg bis Anfang September auf rund 1,5 Milliarden Euro, trotz hoher Ausgaben für Solar- und Windstrom. Da die Umlage für das nächste Jahr auf Basis des Kontostands Ende September berechnet wird, gilt ein Sinken der Umlage als sicher. In diesem Jahr fielen bisher rund 14,7 Milliarden Euro Förderkosten an. Die Ökostromumlage macht derzeit 18 Prozent des Strompreises aus. (dpa/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/225894.ökostromumlage-wird-wohl-erstmalig-sinken.html>